

Performing Science

400 Jahre
UNIVERSITÄT GIESSEN
1607-2007

Gießener Preis für
wissenschaftliche
Präsentation &
Lecture Performance

Der Preis

Präsentationen haben sich auf Grund ihres hohen Anteils an Visualisierung und ihrer spezifischen Verbindung verschiedener Medien und Modalitäten innerhalb weniger Jahre zu einer wissenschaftlichen Kommunikationsform entwickelt, die zu einer modifizierten Konstruktion von Wissensstrukturen führt. Im künstlerischen Bereich greifen „Lecture Performances“ die Kommunikationsbedingungen und -strategien von Vorträgen und Präsentationen auf, brechen sie aber durch bewusste Verletzung der Regeln oder ergänzen sie um performative Elemente.

Um dem Unterschied, aber auch dem wechselseitigen Verhältnis von wissenschaftlicher Präsentation und innovativen Formen des künstlerischen Ausdrucks Rechnung zu tragen, wird der Performing Science-Preis in zwei Kategorien vergeben:

Kategorie 1 „Wissenschaftliche Präsentation“

Kategorie 2 „Lecture Performance“

Das Verfahren

Der Performing Science-Preis wird an einen Wissenschaftler/Künstler oder eine Wissenschaftlerin/Künstlerin für herausragende Leistungen in einer der beiden Kategorien vergeben. Eine hochrangige Jury aus Wissenschaft und Kunst wird in einer öffentlichen Endrunde am 26. und 27. Oktober 2007 die Sieger bestimmen.

Der Performing Science-Preis ist in beiden Kategorien mit jeweils 3000 Euro für den 1. Preis, mit 1500 Euro für den 2. Preis und mit 750 Euro für den 3. Preis dotiert.

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2007

Nähere Informationen zum Verfahren und Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter:

www.zmi.uni-giessen.de

ZMI

Zentrum für Medien
und Interaktivität

Ludwigstr. 34, 35390 Gießen